

KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT:



CONCEPT Aurelia Global

JAHRESBERICHT

ZUM 30. SEPTEMBER 2023

VERWAHRSTELLE:



BERATUNG UND VERTRIEB:



Jahresbericht CONCEPT Aurelia Global

Tätigkeitsbericht für den Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2022 bis 30. September 2023

Anlageziele und Anlagepolitik zur Erreichung der Anlageziele

Der weltweit investierte Fonds hat vermögensverwaltenden Charakter. Die Strategie hat langfristiges Vermögenswachstum zum Ziel und arbeitet ohne Benchmark. Im Kern wird in Aktien und sachwerteorientierte Anlageinstrumente investiert. Im Rahmen der Diversifikation und unter Berücksichtigung eines attraktiven Risiko- Renditeprofils wird zudem in Edelmetallanlagen in Form von Fonds investiert. Um Prinzipien verantwortlichen Investierens zu gewährleisten, orientiert sich das Fondsmanagement an den Ratings von MSCI® ESG Research. In Bezug auf ökologische Aspekte, Unternehmensführung, Wahrung der Menschenrechte und Einsatz von Waffen werden diese Ratings verbindlich zugrunde gelegt. Das Portfolio setzt sich aus Unternehmen zusammen, welche keine signifikanten Umsätze in kontroversen Geschäftsfeldern (insbesondere Tabak, Kohle und Rüstung) sowie keine kontroversen Geschäftspraktiken (bspw. schwere Verstöße gegen die Prinzipien des UN Global Compact) aufweisen.

Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen im Berichtszeitraum

Fondsstruktur

	30.09.2023		30.09.2022	
	Kurswert	% Anteil Fondsvermögen	Kurswert	% Anteil Fondsvermögen
Renten	6.940.850,00	6,06	0,00	0,00
Aktien	79.405.779,71	69,33	79.473.731,41	65,54
Fondsanteile	20.966.113,47	18,31	22.569.755,90	18,61
Zertifikate	0,00	0,00	741.160,00	0,61
Futures	130.750,00	0,11	397.404,02	0,33
DTG	-753.395,82	-0,66	-2.855.989,07	-2,36
Bankguthaben	8.283.333,29	7,23	21.452.647,35	17,69
Zins- und Dividendenansprüche	46.968,97	0,04	27.285,22	0,02
Sonstige Ford./Verbindlichkeiten	-488.396,12	-0,43	-550.572,76	-0,45
Fondsvermögen	114.532.003,50	100,00	121.255.422,07	100,00

Jahresbericht CONCEPT Aurelia Global

Zu Beginn des Geschäftsjahres notieren wesentliche Aktienindices (S&P 500, DAX) im Börsenjahr 2022 in der Nähe von Tiefständen, nachdem in den ersten 9 Monaten des Jahres stark steigende Inflation und zahlreiche Leitzinserhöhungen für herbe Verluste bei S&P 500 (- 23,3 %) und DAX (- 23,7 %) gesorgt hatten. Im weiteren Verlauf des Geschäftsjahres erholen sich die Aktienindices jedoch signifikant und verbuchen deutliche Zugewinne (S&P 500 19,5 %, DAX + 27,0 %). Die Aktienmärkte gewinnen Zuversicht und werden dabei auch gestützt von möglichen revolutionären Entwicklungen durch Anwendungen künstlicher Intelligenz, deren Speerspitze das Halbleiterunternehmen Nvidia sowie andere Technologieunternehmen darstellen. Der Aufschwung erfolgt auch nicht marktbreit, sondern wird getragen durch sehr starke Kursgewinne der Magnificent Seven. Auch der Goldpreis kann im Berichtszeitraum zulegen (+11,3 %) und beweist im Umfeld anziehender Preise seinen Charakter als Inflationsschutz und sicherer Hafen. Die Portfolio-Ausrichtung mit dem Schwerpunkt auf Sachwerten (Aktien, Edelmetalle) wird über den gesamten Berichtszeitraum beibehalten. Im Vorjahresvergleich liegt die Edelmetallquote zum Stichtag mit 18,1 %-Punkten nur auf leicht niedrigerem Niveau. Insgesamt liegt die Aktienquote per Stichtag mit 69,3 % über dem Vorjahresniveau (65,5 %). Im Schwerpunkt ist das Portfolio weiterhin in US-Technologieaktien investiert, die in erheblichem Umfang von dem Prozess der Digitalisierung profitieren bzw. diesen maßgeblich gestalten. Es zeigen die selektierten Titel weiterhin ein gutes Umsatzwachstum, was langfristig auch die Aktienkurse weiter tragen sollte. Konjunkturelle Risiken zeigen sich anhaltend bei knappen Rohstoffressourcen, Lieferkettenproblemen und dem höchsten Leitzinsniveau (USA) seit mehr als 20 Jahren. Die Quote der Netto-Barmittel ist gegenüber Vorjahr deutlich geringer, da das Zinsniveau erstmalig seit langem zum Kauf von Bundesanleihen veranlasst hat.

Wesentliche Risiken

Allgemeine Marktpreisrisiken

Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Auf die allgemeine Kursentwicklung, insbesondere an einer Börse, können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken.

Die Ukraine-Krise und die dadurch ausgelösten Marktturbulenzen und Sanktionen der Industrienationen gegenüber Russland haben eine Vielzahl an unterschiedlichen Auswirkungen auf die Finanzmärkte im Allgemeinen und auf Fonds (Sondervermögen) im Speziellen. Die Bewegungen an den Börsen werden sich entsprechend auch im Fondsvermögen (Wert des Sondervermögens) widerspiegeln.

Zusätzlich belasten Unsicherheiten über den weiteren Verlauf des Konflikts sowie die wirtschaftlichen Folgen der diversen Sanktionen die Märkte.

Zinsänderungsrisiken

Mit der Investition in festverzinsliche Wertpapiere ist die Möglichkeit verbunden, dass sich das Marktzinsniveau, das im Zeitpunkt der Begebung eines Wertpapiers besteht, ändern kann. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen in der Regel die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Fällt dagegen der Marktzins, so steigt der Kurs festverzinslicher Wertpapiere. Diese Kursentwicklung führt dazu, dass die aktuelle Rendite der festverzinslichen Wertpapiere in etwa dem aktuellen Marktzins entspricht. Diese Kursentwicklungen fallen jedoch je nach Laufzeit der festverzinslichen Wertpapiere unterschiedlich aus. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben geringere Zinsänderungs-/Kursrisiken als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten.

Jahresbericht CONCEPT Aurelia Global

Adressenausfallrisiken / Emittentenrisiken

Durch den Ausfall eines Ausstellers oder Kontrahenten können Verluste für das Sondervermögen entstehen. Das Ausstellerrisiko beschreibt die Auswirkung der besonderen Entwicklungen des jeweiligen Ausstellers, die neben den allgemeinen Tendenzen der Kapitalmärkte auf den Kurs eines Wertpapiers einwirken. Auch bei sorgfältiger Auswahl der Wertpapiere kann nicht ausgeschlossen werden, dass Verluste durch Vermögensverfall von Ausstellern eintreten. Das Kontrahentenrisiko beinhaltet das Risiko der Partei eines gegenseitigen Vertrages, mit der eigenen Forderung teilweise oder vollständig auszufallen. Dies gilt für alle Verträge, die für Rechnung eines Sondervermögens geschlossen werden.

Bonitätsrisiken

Bei Anleihen kann es zu einer Ratingveränderung des Schuldners kommen. Je nachdem, ob die Bonität steigt oder fällt, kann es zu Kursveränderungen des Wertpapiers kommen.

Aktienrisiken

Mit dem Erwerb von Aktien können besondere Marktrisiken und Unternehmensrisiken verbunden sein. Der Wert von Aktien spiegelt nicht immer den tatsächlichen Wert des Unternehmens wider. Es kann daher zu großen und schnellen Schwankungen dieser Werte kommen, wenn sich Marktgegebenheiten und Einschätzungen von Marktteilnehmern hinsichtlich des Wertes dieser Anlagen ändern. Hinzu kommt, dass die Rechte aus Aktien stets nachrangig gegenüber den Ansprüchen sämtlicher Gläubiger des Emittenten befriedigt werden. Daher unterliegen Aktien im Allgemeinen größeren Wertschwankungen als z.B. festverzinsliche Wertpapiere.

Risiken im Zusammenhang mit Zielfonds

Die Risiken der Investmentanteile, die für das Sondervermögen erworben werden, stehen in engem Zusammenhang mit den Risiken der in diesen Sondervermögen enthaltenen Vermögensgegenstände. Zielfonds mit Rentenfokus weisen teilweise deutliche Zinsänderungsrisiken und Adressenausfallrisiken auf, während Zielfonds mit Aktienfokus stärkeren Marktschwankungen ausgesetzt sind. Eine breite Streuung des Sondervermögens kann jedoch zur Verringerung von Klumpenrisiken beitragen. Die laufende Überwachung der einzelnen Zielfonds hat zusätzlich zum Ziel, die genannten Einzelrisiken systematisch zu begrenzen.

Risiken im Zusammenhang mit Derivategeschäften

Die Gesellschaft darf für Rechnung des Sondervermögens sowohl zu Absicherungszwecken als auch zu Investitionszwecken Geschäfte mit Derivaten tätigen. Die Absicherungsgeschäfte dienen dazu, das Gesamtrisiko des Sondervermögens zu verringern, können jedoch ggf. auch die Renditechancen schmälern.

Kauf und Verkauf von Optionen sowie der Abschluss von Terminkontrakten oder Swaps sind mit folgenden Risiken verbunden:

- Kursänderungen des Basiswertes können den Wert eines Optionsrechts oder Terminkontraktes bis hin zur Wertlosigkeit vermindern. Durch Wertänderungen des einem Swap zugrunde liegenden Vermögenswertes kann das Sondervermögen ebenfalls Verluste erleiden.
- Der gegebenenfalls erforderliche Abschluss eines Gegengeschäfts (Glattstellung) ist mit Kosten verbunden.
- Durch die Hebelwirkung von Optionen kann der Wert des Sondervermögens stärker beeinflusst werden, als dies beim unmittelbaren Erwerb der Basiswerte der Fall ist.
- Der Kauf von Optionen birgt das Risiko, dass die Option nicht ausgeübt wird, weil sich die Preise der Basiswerte nicht wie erwartet entwickeln, so dass die vom Sondervermögen gezahlte Optionsprämie verfällt. Beim Verkauf von Optionen besteht die Gefahr, dass das Sondervermögen zur Abnahme / Lieferung von Vermögenswerten zu einem abweichenden Preis als dem aktuellen Marktpreis verpflichtet ist.
- Auch bei Terminkontrakten besteht das Risiko, dass das Sondervermögen infolge unerwarteter Entwicklungen der Marktpreise bei Fälligkeit Verluste erleidet.

Jahresbericht CONCEPT Aurelia Global

Währungsrisiken

Sofern Vermögenswerte eines Sondervermögens in anderen Währungen als der jeweiligen Fondswährung angelegt sind, erhält es die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der jeweiligen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert des Sondervermögens.

Fondsergebnis

Die wesentlichen Quellen des negativen Veräußerungsergebnisses während des Berichtszeitraums waren realisierte Verluste aus ausländischen Aktien.

Im Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2022 bis 30. September 2023 lag die Wertentwicklung des Sondervermögens bei +5,73%¹.

¹Eigene Berechnung nach der BVI-Methode (ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen). Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu. Diese ist nicht prognostizierbar.

Vermögensübersicht zum 30.09.2023

Anlageschwerpunkte	Tageswert in EUR	% Anteil am Fondsvermögen
I. Vermögensgegenstände	115.077.773,13	100,48
1. Aktien	79.405.779,71	69,33
Bundesrep. Deutschland	6.342.325,00	5,54
Canada	5.657.863,19	4,94
Frankreich	2.487.000,00	2,17
Luxemburg	3.737.955,79	3,26
Niederlande	1.010.000,00	0,88
USA	60.170.635,73	52,54
2. Anleihen < 1 Jahr	6.940.850,00 6.940.850,00	6,06 6,06
3. Investmentanteile	20.966.113,47	18,31
CHF	3.932.813,47	3,43
EUR	17.033.300,00	14,87
4. Derivate	-622.645,82	-0,54
5. Bankguthaben	8.340.665,67	7,28
6. Sonstige Vermögensgegenstände	47.010,10	0,04
II. Verbindlichkeiten	-545.769,63	-0,48
III. Fondsvermögen	114.532.003,50	100,00

Jahresbericht CONCEPT Aurelia Global

Vermögensaufstellung zum 30.09.2023

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2023	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Bestandspositionen							EUR	107.312.743,18	93,70
Börsengehandelte Wertpapiere							EUR	85.667.129,71	74,80
Aktien							EUR	78.726.279,71	68,74
First Majestic Silver Corp. Registered Shares o.N.	CA32076V1031		STK	100.000	0	0	CAD 6,960	486.373,17	0,42
Franco-Nevada Corp. Registered Shares o.N.	CA3518581051		STK	20.000	0	0	CAD 181,330	2.534.311,67	2,21
Hut 8 Mining Corp. Reg. Shs. (NEW) o.N.	CA44812T1021		STK	75.000	0	0	CAD 2,670	139.937,11	0,12
NovaGold Resources Inc. Registered Shares o.N.	CA66987E2069		STK	200.000	0	0	CAD 5,200	726.764,50	0,63
Pan American Silver Corp. Registered Shares o.N.	CA6979001089		STK	31.960	31.960	0	CAD 19,660	439.087,07	0,38
SSR Mining Inc. Registered Shares o.N.	CA7847301032		STK	80.000	0	0	CAD 18,040	1.008.525,51	0,88
Capgemini SE Actions Port. EO 8	FR0000125338		STK	15.000	0	0	EUR 165,800	2.487.000,00	2,17
ENCAVIS AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0006095003		STK	25.000	0	0	EUR 13,325	333.125,00	0,29
Fielmann Group AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005772206		STK	30.000	0	0	EUR 40,880	1.226.400,00	1,07
Redcare Pharmacy N.V. Aandelen aan toonder EO -,02	NL0012044747		STK	10.000	0	0	EUR 101,000	1.010.000,00	0,88
SAP SE Inhaber-Aktien o.N.	DE0007164600		STK	20.000	0	0	EUR 122,820	2.456.400,00	2,14
United Internet AG Namens-Aktien o.N.	DE0005089031		STK	50.000	0	0	EUR 20,260	1.013.000,00	0,88
Zalando SE Inhaber-Aktien o.N.	DE000ZAL1111		STK	30.000	0	0	EUR 21,130	633.900,00	0,55
Abbott Laboratories Registered Shares o.N.	US0028241000		STK	25.000	0	0	USD 96,850	2.287.218,97	2,00
Advanced Micro Devices Inc. Registered Shares DL -,01	US0079031078		STK	23.000	3.000	0	USD 102,820	2.233.950,50	1,95
Agnico Eagle Mines Ltd. Registered Shares o.N.	CA0084741085		STK	7.520	7.520	0	USD 45,450	322.864,16	0,28
Albemarle Corp. Registered Shares DL -,01	US0126531013		STK	7.000	0	0	USD 170,040	1.124.390,70	0,98
Alphabet Inc. Reg. Shs Cap.Stk Cl. C DL-,001	US02079K1079		STK	20.000	0	0	USD 131,850	2.491.025,88	2,17
Alphabet Inc. Reg. Shs Cl. A DL-,001	US02079K3059		STK	40.000	0	0	USD 130,860	4.944.643,87	4,32
Amazon.com Inc. Registered Shares DL -,01	US0231351067		STK	26.000	0	0	USD 127,120	3.122.161,35	2,73
Analog Devices Inc. Registered Shares DL -,166	US0326541051		STK	14.000	4.000	0	USD 175,090	2.315.567,73	2,02
Arista Networks Inc. Registered Shares DL -,0001	US0404131064		STK	17.500	2.500	0	USD 183,930	3.040.596,07	2,65
Coinbase Global Inc. Reg. Shares Cl.A DL -,00001	US19260Q1076		STK	20.000	15.000	0	USD 75,080	1.418.477,23	1,24
DocuSign Inc. Registered Shares DL-,0001	US2561631068		STK	15.000	0	0	USD 42,000	595.125,64	0,52
Dynatrace Inc. Registered Shares DL-,001	US2681501092		STK	25.000	0	0	USD 46,730	1.103.580,20	0,96
Globant S.A. Actions Nominatives DL 1,20	LU0974299876		STK	20.000	0	0	USD 197,850	3.737.955,79	3,26
HubSpot Inc. Registered Shares DL -,001	US4435731009		STK	4.000	0	0	USD 492,500	1.860.948,42	1,62
Insulet Corporation Registered Shares DL -,001	US45784P1012		STK	15.000	0	0	USD 159,490	2.259.918,76	1,97
Match Group Inc	US57667L1070		STK	35.000	0	0	USD 39,175	1.295.224,83	1,13
Micron Technology Inc. Registered Shares DL -,10	US5951121038		STK	30.000	5.000	0	USD 68,030	1.927.923,67	1,68

Jahresbericht

CONCEPT Aurelia Global

Vermögensaufstellung zum 30.09.2023

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2023	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
MicroStrategy Inc. Reg.Shares ClassA New DL -,001	US5949724083		STK	4.000	4.000	0	USD 328,280	1.240.430,76	1,08
MongoDB Inc. Registered Shs Cl.A o.N.	US60937P1066		STK	5.000	1.000	0	USD 345,860	1.633.572,64	1,43
Newmont Corp. Registered Shares DL 1,60	US6516391066		STK	50.000	0	0	USD 36,950	1.745.229,55	1,52
ON Semiconductor Corp. Registered Shares DL -,01	US6821891057		STK	22.500	2.500	0	USD 92,950	1.975.604,57	1,72
Oracle Corp. Registered Shares DL -,01	US68389X1054		STK	32.500	2.500	0	USD 105,920	3.251.842,06	2,84
Palo Alto Networks Inc. Registered Shares DL -,0001	US6974351057		STK	12.000	0	0	USD 234,440	2.657.547,70	2,32
PayPal Holdings Inc. Reg. Shares DL -,0001	US70450Y1038		STK	40.000	0	0	USD 58,460	2.208.955,22	1,93
Salesforce Inc. Registered Shares DL -,001	US79466L3024		STK	22.000	2.000	0	USD 202,780	4.214.207,44	3,68
SoFi Technologies Inc. Registered Shares o.N.	US83406F1021		STK	200.000	0	0	USD 7,990	1.509.540,90	1,32
Stem Inc. Reg. Shares Cl.A DL-,0001	US85859N1028		STK	60.000	0	0	USD 4,240	240.317,40	0,21
Uber Technologies Inc. Registered Shares DL-,00001	US90353T1007		STK	40.000	40.000	0	USD 45,990	1.737.766,86	1,52
VMware Inc. Regist. Shares Class A DL -,01	US9285634021		STK	20.000	2.500	17.500	USD 166,480	3.145.286,23	2,75
Zoom Video Communications Inc. Registered Shs Cl.A DL -,001	US98980L1017		STK	12.500	0	0	USD 69,940	825.854,90	0,72
Zscaler Inc. Registered Shares DL -,001	US98980G1022		STK	12.000	12.000	0	USD 155,590	1.763.725,68	1,54
Verzinsliche Wertpapiere							EUR	6.940.850,00	6,06
0,0000 % Bundesrep.Deutschland Bundesobl.Ser.178 v.2018(23)	DE0001141786		EUR	4.000	6.000	2.000	% 99,896	3.995.840,00	3,49
0,0000 % Bundesrep.Deutschland Bundesobl.Ser.179 v.2019(24)	DE0001141794		EUR	3.000	3.000	0	% 98,167	2.945.010,00	2,57
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							EUR	679.500,00	0,59
Aktien							EUR	679.500,00	0,59
DATAGROUP SE Inhaber-Aktien o.N.	DE000A0JC8S7		STK	15.000	0	0	EUR 45,300	679.500,00	0,59
Investmentanteile							EUR	20.966.113,47	18,31
Gruppenfremde Investmentanteile							EUR	20.966.113,47	18,31
ZKB Gold ETF Inhaber-Anteile AA CHF o.N.	CH0139101593		ANT	7.500	0	0	CHF 507,700	3.932.813,47	3,43
Aureus Fund (Ireland) PLC Reg. Participating Shares o.N.	IE0031772803		ANT	30.000	0	0	EUR 277,750	8.332.500,00	7,28
Swissc.ETF Pre.Met.-Phy.Silver Inhaber-Anteile A EUR o.N.	CH0106405860		ANT	150.000	150.000	100.000	EUR 10,424	1.563.600,00	1,37
Swissc.ETF Pre.Met.-Phys.Gold Inhaber-Anteile A EUR o.N.	CH0044781174		ANT	2.000	900	0	EUR 1.103,600	2.207.200,00	1,93
ZKB Gold ETF Inhaber-Anteile AAH EUR o.N.	CH0103326762		ANT	5.000	0	3.500	EUR 986,000	4.930.000,00	4,30

Jahresbericht CONCEPT Aurelia Global

Vermögensaufstellung zum 30.09.2023

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2023	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Summe Wertpapiervermögen 2)							EUR	107.312.743,18	93,70
Derivate							EUR	-622.645,82	-0,54
(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.)									
Aktienindex-Derivate							EUR	130.750,00	0,11
Forderungen/Verbindlichkeiten									
Aktienindex-Terminkontrakte							EUR	130.750,00	0,11
FUTURE DAX (PERFORMANCE-INDEX) 15.12.23 EUREX		185	EUR	Anzahl	-10			130.750,00	0,11
Devisen-Derivate							EUR	-753.395,82	-0,66
Forderungen/Verbindlichkeiten									
Devisenterminkontrakte (Verkauf)							EUR	-753.395,82	-0,66
Offene Positionen									
USD/EUR 25,0 Mio.		OTC						-753.395,82	-0,66
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds							EUR	8.340.665,67	7,28
Bankguthaben							EUR	8.340.665,67	7,28
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen bei:									
UBS Europe SE			CAD	68.865,59			% 100,000	48.124,10	0,04
UBS Europe SE			CHF	59.811,57			% 100,000	61.776,05	0,05
UBS Europe SE			USD	8.713.088,38			% 100,000	8.230.765,52	7,19

Jahresbericht CONCEPT Aurelia Global

Vermögensaufstellung zum 30.09.2023

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2023	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Sonstige Vermögensgegenstände							EUR	47.010,10	0,04
Zinsansprüche			EUR	20.933,08				20.933,08	0,02
Dividendenansprüche			EUR	4.417,72				4.417,72	0,00
Quellensteueransprüche			EUR	21.659,30				21.659,30	0,02
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme							EUR	-57.332,38	-0,05
EUR - Kredite			EUR	-57.332,38			% 100,000	-57.332,38	-0,05
Sonstige Verbindlichkeiten							EUR	-488.437,25	-0,43
Zinsverbindlichkeiten			EUR	-41,13				-41,13	0,00
Verwaltungsvergütung			EUR	-66.653,51				-66.653,51	-0,06
Verwahrstellenvergütung			EUR	-21.151,38				-21.151,38	-0,02
Anlageberatungsvergütung			EUR	-392.515,12				-392.515,12	-0,34
Prüfungskosten			EUR	-7.578,89				-7.578,89	-0,01
Veröffentlichungskosten			EUR	-497,22				-497,22	0,00
Fondsvermögen							EUR	114.532.003,50	100,00 1)
Anteilwert							EUR	158,62	
Ausgabepreis							EUR	166,55	
Anteile im Umlauf							STK	722.068	

Fußnoten:

1) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

2) Die Wertpapiere und Schuldscheindarlehen des Sondervermögens sind teilweise durch Geschäfte mit Finanzinstrumenten abgesichert.

Jahresbericht CONCEPT Aurelia Global

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

		per 29.09.2023	
CAD	(CAD)	1,4310000	= 1 EUR (EUR)
CHF	(CHF)	0,9682000	= 1 EUR (EUR)
USD	(USD)	1,0586000	= 1 EUR (EUR)

Marktschlüssel

Terminbörsen

185 Eurex Deutschland

OTC Over-the-Counter

**Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
 - Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):**

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
---------------------	------	-------------------------------------	--------------------------	-----------------------------	---------------------

Börsengehandelte Wertpapiere

Aktien

Activision Blizzard Inc. Registered Shares DL-,000001	US00507V1098	STK	0	30.000	
Ambarella Inc. Registered Shares DL -,00045	KYG037AX1015	STK	3.000	13.000	
Barrick Gold Corp. Registered Shares o.N.	CA0679011084	STK	0	100.000	
Digital Turbine Inc. Registered Shares DL -,0001	US25400W1027	STK	0	50.000	
Intel Corp. Registered Shares DL -,001	US4581401001	STK	0	70.000	
Meta Platforms Inc. Reg.Shares Cl.A DL-,000006	US30303M1027	STK	0	10.000	
Qualys Inc. Registered Shares DL -,001	US74758T3032	STK	0	15.000	
Walt Disney Co., The Registered Shares DL -,01	US2546871060	STK	0	15.000	

An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere

Zertifikate

XBT Provider AB O.E. 15(unl.) Bitcoin	SE0007525332	STK	0	400	
XBT Provider AB O.E. 17(unl.) Ethereum	SE0010296582	STK	0	3.000	

Nichtnotierte Wertpapiere

Aktien

Coupa Software Inc. Registered Shares DL -,0001	US22266L1061	STK	0	6.000	
Yamana Gold Inc. Registered Shares o.N.	CA98462Y1007	STK	0	200.000	

**Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
 - Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):**

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
---------------------	------	-------------------------------------	--------------------------	-----------------------------	---------------------

Derivate

(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)

Terminkontrakte

Aktienindex-Terminkontrakte

Verkaufte Kontrakte:

(Basiswert(e): DAX PERFORMANCE-INDEX)

EUR

29.077,16

Devisenterminkontrakte (Kauf)

Kauf von Devisen auf Termin:

USD/EUR

EUR

4.718

Die Gesellschaft sorgt dafür, dass eine unangemessene Beeinträchtigung von Anlegerinteressen durch Transaktionskosten vermieden wird, indem unter Berücksichtigung der Anlageziele dieses Sondervermögens ein Schwellenwert für die Transaktionskosten bezogen auf das durchschnittliche Fondsvolumen sowie für eine Portfolioumschlagsrate festgelegt wurde. Die Gesellschaft überwacht die Einhaltung der Schwellenwerte und ergreift im Falle des Überschreitens weitere Maßnahmen.

Jahresbericht

CONCEPT Aurelia Global

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.10.2022 bis zum 30.09.2023

			insgesamt	je Anteil
I. Erträge				
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaft-/Kapitalertragsteuer)		EUR	99.967,56	0,14
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		EUR	408.272,69	0,57
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		EUR	0,00	0,00
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		EUR	0,00	0,00
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		EUR	244.090,32	0,33
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)		EUR	0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen		EUR	153.359,08	0,21
8. Erträge aus Wertpapier- Darlehen- und -Pensionsgeschäften		EUR	0,00	0,00
9. Abzug inländischer Körperschaft-/Kapitalertragsteuer		EUR	-14.995,13	-0,02
10. Abzug ausländischer Quellensteuer		EUR	-95.505,92	-0,13
11. Sonstige Erträge		EUR	0,00	0,00
Summe der Erträge		EUR	795.188,61	1,10
II. Aufwendungen				
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		EUR	-9.517,33	-0,02
2. Verwaltungsvergütung		EUR	-1.849.503,29	-2,55
- Verwaltungsvergütung	EUR	-268.478,82		
- Beratungsvergütung	EUR	-1.581.024,47		
- Asset Management Gebühr	EUR	0,00		
3. Verwahrstellenvergütung		EUR	-85.196,36	-0,12
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		EUR	-8.966,02	-0,01
5. Sonstige Aufwendungen		EUR	102.024,09	0,14
- Depotgebühren	EUR	-10.799,68		
- Ausgleich ordentlicher Aufwand	EUR	115.736,84		
- Sonstige Kosten	EUR	-2.913,07		
Summe der Aufwendungen		EUR	-1.851.158,91	-2,56
III. Ordentliches Nettoergebnis		EUR	-1.055.970,30	-1,46
IV. Veräußerungsgeschäfte				
1. Realisierte Gewinne		EUR	3.085.471,21	4,27
2. Realisierte Verluste		EUR	-9.172.450,03	-12,70
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		EUR	-6.086.978,82	-8,43
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres				
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		EUR	-7.142.949,12	-9,89
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		EUR	-831.732,71	-1,15
		EUR	15.310.566,64	21,20

Jahresbericht CONCEPT Aurelia Global

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	14.478.833,93	20,05
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	7.335.884,81	10,16

Entwicklung des Sondervermögens

2022/2023

I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	EUR		121.255.422,07
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR		0,00
2. Zwischenausschüttungen	EUR		0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)	EUR		-13.497.294,89
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	2.580.167,23	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-16.077.462,12	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR		-562.008,48
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR		7.335.884,81
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	-831.732,71	
davon nicht realisierte Verluste	EUR	15.310.566,64	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR		114.532.003,50

Verwendung der Erträge des Sondervermögens Berechnung der Wiederanlage insgesamt und je Anteil

		insgesamt	je Anteil
I. Für die Wiederanlage verfügbar			
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-7.142.949,12	-9,89
2. Zuführung aus dem Sondervermögen *)	EUR	7.142.949,12	9,89
3. Steuerabschlag für das Geschäftsjahr	EUR	0,00	0,00
II. Wiederanlage	EUR	0,00	0,00

*) Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten.

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres		Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres
2019/2020	Stück	716.568	EUR	137.083.141,75	EUR 191,31
2020/2021	Stück	860.797	EUR	182.321.727,11	EUR 211,81
2021/2022	Stück	808.246	EUR	121.255.422,07	EUR 150,02
2022/2023	Stück	722.068	EUR	114.532.003,50	EUR 158,62

Jahresbericht CONCEPT Aurelia Global

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	27.197.746,90
die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte UBS Europe SE (Broker) DE		
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)		93,70
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)		-0,54

Bei der Ermittlung der Auslastung der Marktrisikoobergrenze für diesen Fonds wendet die Gesellschaft seit 20.10.2008 den qualifizierten Ansatz im Sinne der Derivate-Verordnung anhand eines Vergleichsvermögens an. Die Value-at-Risk-Kennzahlen wurden auf Basis der Methode der historischen Simulation mit den Parametern 99 % Konfidenzniveau und 1 Tag Haltedauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraums von einem Jahr berechnet. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigen Entwicklung von Marktpreisen für das Sondervermögen ergibt.

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 37 Abs. 4 DerivateV

kleinster potenzieller Risikobetrag	2,65 %
größter potenzieller Risikobetrag	3,27 %
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	3,04 %

Im Geschäftsjahr erreichte durchschnittliche Hebelwirkung durch Derivategeschäfte: **1,16**

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens zum Berichtsstichtag

MSCI World Net Return (EUR) (ID: XFI000000202 BB: MSDEWIN)	50,00 %
EURO STOXX 50 Net Return (EUR) (ID: XFI000000268 BB: SX5T)	50,00 %

Sonstige Angaben

Anteilwert	EUR	158,62
Ausgabepreis	EUR	166,55
Anteile im Umlauf	STK	722.068

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Bewertung

Für Devisen, Aktien, Anleihen und Derivate, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, wird der letzte verfügbare handelbare Kurs gemäß § 27 KARBV zugrunde gelegt.

Für Investmentanteile werden die aktuellen Werte, für Bankguthaben und Verbindlichkeiten der Nennwert bzw. Rückzahlungsbetrag gemäß § 29 KARBV zugrunde gelegt.

Für Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an einer Börse noch an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in den regulierten Markt oder Freiverkehr einer Börse einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden gemäß § 28 KARBV i.V.m. § 168 Absatz 3 KAGB die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergeben.

Unter dem Verkehrswert ist der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern ausgetauscht werden könnte.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Die Gesamtkostenquote (ohne Transaktionskosten) für das abgelaufene Geschäftsjahr beträgt 1,64 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Eine erfolgsabhängige Vergütung ist im gleichen Zeitraum nicht angefallen.

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen EUR 0,00

Hinweis gem. § 101 Abs. 2 Nr. 3 KAGB (Kostentransparenz)

Die Gesellschaft erhält aus dem Sondervermögen die ihr zustehende Vergütung. Ein wesentlicher Teil der Vergütung wird für Vergütungen an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens verwendet. Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen von den an die Verwahrstelle und an Dritte aus dem Sondervermögen geleisteten Vergütungen und Aufwendererstattungen zu. Sie hat im Zusammenhang mit Handelsgeschäften für das Sondervermögen keine geldwerten Vorteile von Handelspartnern erhalten.

Ausgabeauf- und Rücknahmeabschläge, die dem Sondervermögen für den Erwerb und die Rücknahme von Investmentanteilen berechnet wurden EUR 0,00

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Verwaltungsvergütungssätze für im Sondervermögen gehaltene Investmentanteile

Investmentanteile	Identifikation	Verwaltungsvergütungssatz p.a. in %
Aureus Fund (Ireland) PLC Reg. Participating Shares o.N.	IE0031772803	0,700
Swissc.ETF Pre.Met.-Phy.Silver Inhaber-Anteile A EUR o.N.	CH0106405860	0,600
Swissc.ETF Pre.Met.-Phys.Gold Inhaber-Anteile A EUR o.N.	CH0044781174	0,400
ZKB Gold ETF Inhaber-Anteile AA CHF o.N.	CH0139101593	0,400
ZKB Gold ETF Inhaber-Anteile AAH EUR o.N.	CH0103326762	0,300

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Wesentliche sonstige Erträge: EUR 0,00

Wesentliche sonstige Aufwendungen: EUR 0,00

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)

Transaktionskosten EUR 26.112,83

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung in Mio. EUR 72,9

davon feste Vergütung in Mio. EUR 64,8

davon variable Vergütung in Mio. EUR 8,1

Zahl der Mitarbeiter der KVG 902

Höhe des gezahlten Carried Interest in EUR 0

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker in Mio. EUR 5,7

davon Geschäftsleiter in Mio. EUR 4,6

davon andere Risktaker in Mio. EUR 1,1

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die Universal-Investment-Gesellschaft mbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die detaillierte Ausgestaltung hat die Gesellschaft in einer Vergütungsrichtlinie geregelt, deren Ziel es ist, eine nachhaltige Vergütungssystematik unter Berücksichtigung von Sustainable Corporate Governance und unter Vermeidung von Fehlanreizen zur Eingehung übermäßiger Risiken (einschließlich einschlägiger Nachhaltigkeitsrisiken) sicherzustellen.

Das Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft wird mindestens einmal jährlich durch den Vergütungsausschuss der Universal-Investment auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller rechtlichen sowie interner und externer regulatorischer Vorgaben überprüft. Es umfasst fixe und variable Vergütungselemente. Durch die Festlegung von Bandbreiten für die Gesamtzielvergütung ist gewährleistet, dass keine signifikante Abhängigkeit von der variablen Vergütung sowie ein angemessenes Verhältnis von variabler zu fixer Vergütung besteht. Für die Geschäftsführung der Kapitalverwaltungsgesellschaft und Mitarbeiter, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben (Risk Taker) gelten besondere Regelungen. Risikorelevante Mitarbeiter, deren variable Vergütung für das jeweilige Geschäftsjahr einen Schwellenwert von 50 TEUR nicht überschreitet, erhalten die variable Vergütung vollständig in Form einer Barleistung ausgezahlt. Wird für risikorelevante Mitarbeiter dieser Schwellenwert überschritten, wird zwingend ein Anteil von 40 % der variablen Vergütung über einen Zeitraum von drei Jahren aufgeschoben. Der aufgeschobene Anteil der Vergütung ist während dieses Zeitraums risikoabhängig, d.h. er kann im Fall von negativen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeiters oder der Kapitalverwaltungsgesellschaft insgesamt gekürzt werden. Jeweils am Ende jedes Jahres der Wartezeit wird der aufgeschobene Vergütungsanteil anteilig unverfallbar und zum jeweiligen Zahlungstermin ausgezahlt.

Soweit das Portfolio-Management ausgelagert ist, werden keine Mitarbeitervergütungen direkt aus dem Fonds gezahlt.

Angaben gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB

Wesentliche mittel- bis langfristigen Risiken

Die Angaben der wesentlichen mittel- bis langfristigen Risiken erfolgt innerhalb des Tätigkeitsberichts.

Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten

Die Angaben zu der Zusammensetzung des Portfolios erfolgen innerhalb der Vermögensaufstellung.

Die Angaben zu den Portfolioumsätzen erfolgen innerhalb der Vermögensaufstellung und innerhalb der Aufstellung der während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte.

Die Angabe zu den Transaktionskosten erfolgt im Anhang.

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung

Die Auswahl von Einzeltiteln richtet sich nach der Anlagestrategie. Die vertraglichen Grundlagen für die Anlageentscheidung finden sich in den vereinbarten Anlagebedingungen und ggf. Anlagerichtlinien. Eine Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Portfoliogesellschaften erfolgt, wenn diese in den Vertragsbedingungen vorgeschrieben ist.

Einsatz von Stimmrechtsberatern

Zum Einsatz von Stimmrechtsberatern verweisen wir auf den neuen Mitwirkungsbericht auf der Homepage <https://www.universal-investment.com/de/permanent-seiten/compliance/mitwirkungspolitik>.

Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausübung von Aktionärsrechten

Zur grundsätzlichen Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung der Gesellschaft, insbesondere durch die Ausübung von Aktionärsrechten, verweisen wir auf unsere aktuelle Mitwirkungspolitik auf der Homepage <https://www.universal-investment.com/de/permanent-seiten/compliance/mitwirkungspolitik>.

Angaben zu nichtfinanziellen Leistungsindikatoren

Artikel 8 Offenlegungs-Verordnung (Finanzprodukte, die ökologische und/oder soziale Merkmale bewerben)

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts PAI) werden im Investitionsprozess auf Gesellschaftsebene berücksichtigt. Eine Berücksichtigung der PAI auf Ebene des Fonds ist verbindlich und erfolgt insoweit.

Weitere Informationen über die ökologischen und/oder sozialen Merkmale und zur Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren sind im "Anhang Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten" enthalten.

Der Grundsatz "Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen" findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

ANHANG

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Name des Produkts:
CONCEPT Aurelia Global

Unternehmenskennung (LEI-Code):
549300MF12TODWOZS919

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

Ja

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: __%

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: __%

Nein

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 0 % an nachhaltigen Investitionen

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem sozialen Ziel

Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätigt.**



Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Dieser Fonds bewarb ökologische und soziale Merkmale im Sinne von Artikel 8 der Offenlegungsverordnung.

Umwelt:

- Emissionen: Der Beitrag der Geschäftstätigkeit zum Ausstoß von Treibhausgasen und anderen Luftschadstoffen.
- Ressourcennutzung: Die effiziente Nutzung von Energie und anderen natürlichen Ressourcen.

Soziales:

- Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz: Die arbeitsplatzbezogene Gesundheits- und Sicherheitsleistung.
- Menschenrechte: Einhaltung und Förderung der Menschenrechte in allen Geschäftsaktivitäten, einschließlich der Lieferkette.
- Arbeitsrechte: Einhaltung international anerkannter Arbeitsnormen, sowohl intern als auch in der gesamten Lieferkette.

Governance:

- Geschäftsethik: Faire Geschäftspraktiken in Bezug auf Themen wie Korruption, politische Spenden und Kartellrecht.
- Corporate Governance: Verfahren und Mechanismen, für eine ordnungsgemäße langfristige Kontrolle und Führung des Unternehmens.
- Transparenz: Das Maß an Transparenz und Offenlegung kritischer Informationen über das Unternehmen.

Die beworbenen ökologischen Merkmale des Fonds leisteten einen positiven Beitrag zu den Umweltzielen der Taxonomie **Abschwächung des Klimawandels, Anpassung an den Klimawandel** (bspw. Wasser- und Energieverbrauch eines Unternehmens), **Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung** (bspw. Auswirkungen auf das Land und die Biodiversität).

Bis Juli 2023 wurden insbesondere die MSCI-Ratings und Scores als Nachhaltigkeitsindikatoren für diesen Fonds herangezogen. Seit dem 25.07.2023 erfolgte die Umstellung auf Investitionen nach Positivliste mit Ausschlusskriterien und die Berücksichtigung von PAI-Indikatoren als Nachhaltigkeitsindikatoren.

Der Fonds wandte seit dem 25.07.2023 tätigkeitsbezogene Ausschlüsse an. Unternehmen mit den folgenden Aktivitäten sind ganz oder teilweise ausgeschlossen:

- Tabak (Produktion) > 5,00 % Umsatzerlöse
- Atomwaffen (Produktion, Downstream) > 0 % Umsatzerlöse
- konventionelle Waffen (Produktion, Downstream) > 10,0 % Umsatzerlöse
- unkonventionelle Waffen (Upstream, Produktion, Downstream) > 0 % Umsatzerlöse
- Kohle (Produktion, Downstream) > 30,0 % Umsatzerlöse

Der Fonds wandte normbasiertes Screening in Bezug auf UN Global Compact an.

Der Fonds wandte seit dem 25.07.2023 folgende Ausschlüsse für Staaten an:

- Staaten mit schwerwiegenden Verstößen gegen die demokratischen Rechte und die Menschenrechte (auf Grundlage der Bewertung von Freedom House).

● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

Alle Nachhaltigkeitsindikatoren des Fonds, die zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale des Fonds dienen, wurden im Bezugszeitraum eingehalten. Die Einhaltung der ökologischen und/oder sozialen Kriterien für die Selektion der Vermögensgegenstände wurde vor sowie nach Erwerb geprüft.

Darüber hinaus berücksichtigte der Fonds seit dem 25.07.2023 verbindlich folgende Nachhaltigkeitsfaktoren in seiner Strategie und legt die nachteiligen Auswirkungen zu diesen offen:

- CO₂-Fußabdruck 9,7201
(Messgröße: CO₂-Fußabdruck Scope 1 und 2, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung)
- Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind 2,20%
(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind)
- Anteil der Energieerzeugung aus nicht erneuerbaren Energiequellen 49,64%
(Messgröße: Anteil der Energieerzeugung der Unternehmen, in die investiert wird, aus nicht erneuerbaren Energiequellen im Vergleich zu erneuerbaren Energiequellen, ausgedrückt in Prozent der gesamten Energiequellen)
- Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen 0,70%
(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, die an Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze oder gegen die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen beteiligt waren)
- Fehlende Prozesse und Compliance- Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen 36,34%
(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, die keine Richtlinien zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen oder keine Verfahren zur Bearbeitung von Beschwerden wegen Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze und OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen eingerichtet haben)
- Unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle 10,53%
(Messgröße: Durchschnittliches unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle bei den Unternehmen, in die investiert wird)

- Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen 34,92%
(Messgröße: Durchschnittliches Verhältnis von Frauen zu Männern in den Leitungs- und Kontrollorganen der Unternehmen, in die investiert wird, ausgedrückt als Prozentsatz aller Mitglieder der Leitungs- und Kontrollorgane)
- Engagement in kontroverse Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen) 0,00%
(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die an der Herstellung oder am Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt sind)
- Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen 0
(Messgröße: Anzahl der Länder, in die investiert wird, die nach Maßgabe internationaler Verträge und Übereinkommen, der Grundsätze der Vereinten Nationen oder, falls anwendbar, nationaler Rechtsvorschriften gegen soziale Bestimmungen verstoßen)
- Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen 0,00%
(Messgröße: Prozentualer Anteil der Länder, in die investiert wird, die nach Maßgabe internationaler Verträge und Übereinkommen, der Grundsätze der Vereinten Nationen oder, falls anwendbar, nationaler Rechtsvorschriften gegen soziale Bestimmungen verstoßen)

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Die wesentlichen nachteiligen Nachhaltigkeitsfaktoren werden indirekt durch die angewandten Ausschlüsse berücksichtigt.



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Der größte Anteil der im Bezugszeitraum getätigten Investitionen (Hauptinvestitionen) berücksichtigt jeweils die 15 größten Investitionen in den jeweiligen Quartalen. Aus diesen werden dann die 15 größten Investitionen im Durchschnitt ermittelt und hier dargestellt.

Die Sektoren werden auf erster Ebene der MSCI-Stammdatenlieferungen ausgewiesen.

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
Aureus Fund (Ireland) PLC Reg. Participating Shares o.N.	Rohstofffonds	7,24	Irland
ZKB Gold ETF Inhaber-Anteile AAH EUR o.N.	Information Technology	4,81	Schweiz
VMware Inc. Regist. Shares Class A DL -,01	Information Technology	3,53	USA
Alphabet Inc. Reg. Shs Cl. A DL-,001	Communication Services	3,49	USA
ZKB Gold ETF Inhaber-Anteile AA CHF o.N.	Financials	3,35	Schweiz
Salesforce Inc. Registered Shares DL -,001	Information Technology	3,23	USA
Globant S. A. Actions Nominatives DL 1,20	Information Technology	2,80	Luxemburg
Insulet Corporation Registered Shares DL -,001	Health Care	2,63	USA
Oracle Corp. Registered Shares DL -,01	Information Technology	2,56	USA
Franco-Nevada Corp. Registered Shares o.N.	Materials	2,20	Canada
0,0000 % Bundesrep.Deutschland Bundesobl.Ser.178 v.2018(23)	Governments	2,10	Deutschland
Amazon.com Inc. Registered Shares DL -,01	Consumer Discretionary	1,83	USA
Capgemini SE Actions Port. EO 8	Information Technology	1,57	Frankreich
0,0000 % Bundesrep.Deutschland Bundesobl.Ser.179 v.2019(24)	Governments	1,25	Bundesrep. Deutschland
Arista Networks Inc. Registered Shares DL -,0001	Information Technology	1,22	USA

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil** der im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: 01.10.2022 – 30.09.2023



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Mit nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen (nicht zu verwechseln mit nachhaltigen Investitionen) sind alle Investitionen gemeint, die zur Erreichung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale im Rahmen der Anlagestrategie beitragen.

Die Überwachung der Nachhaltigkeitsstrategie des Fonds erfolgt seit dem 25.07.2023 durch festgelegte Investitionen laut einer fondsspezifischen Anlageliste (Positivliste).

Der Fonds war zum Geschäftsjahresende am 30.09.2023 zu 100,00% nachhaltigkeitsbezogen in Bezug auf die Anlagen laut Nachhaltigkeitsstrategie des Fonds investiert. Der Prozentsatz weist den Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investments am Wertpapiervermögen aus.

● **Wie sah die Vermögensallokation aus?**

Der Fonds war zum Geschäftsjahresende am 30.09.2023 zu 69,33% in Aktien, zu 6,06% in Renten und zu 18,31% in Fondsanteile investiert. Die anderen Investitionen waren Derivate und liquide Mittel.

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.



#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

#2 Andere Investitionen umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

● **In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?**

Die Investition in Aktien erfolgte hauptsächlich in den Sektoren Information Technology (54,51%), Communication Services (12,27%), Materials (10,56%) und Financials (6,47%).

Die Investition in Renten erfolgte hauptsächlich in Governments (100,00%).

Eine Zuordnung der Investitionen in Fondsanteile zu MSCI-Sektoren ist nicht darstellbar.

● **Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonmiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert¹?**

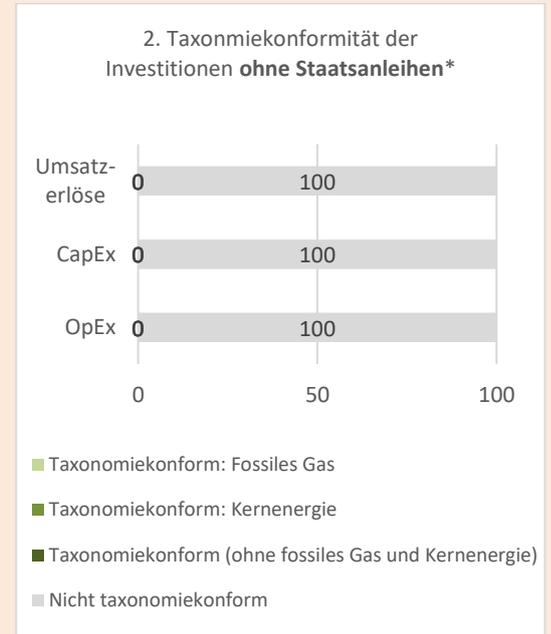
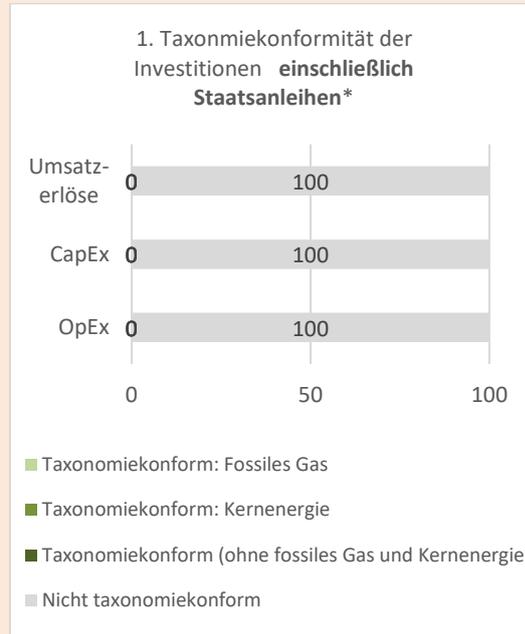
- Ja:
- In fossiles Gas In Kernenergie
- Nein

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonmiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonmie erheblich beeinträchtigen. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonmiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- **Investitionsausgaben (CapEx)**, die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft relevanten Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen
- **Betriebsausgaben (OpEx)**, die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



* Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten

Ermöglichende Tätigkeiten

wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO2-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

● **Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

Dieser Fonds verpflichtet sich derzeit nicht zu Investitionen in Wirtschaftstätigkeiten, die als Ermöglichende- bzw. Übergangstätigkeiten eingestuft werden.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Unter „Andere Investitionen“ fielen Bankguthaben zu Liquiditätszwecken und börsengehandelte Derivate zwecks temporärer Absicherung. Im Rahmen der Diversifikation und unter Berücksichtigung eines attraktiven Risiko-Renditeprofils wurde in Edelmetallanlagen in Form von Fonds mit Nachhaltigkeitskriterien investiert. Bei Edelmetallanlagen wird auf die Einhaltung der LBMA-Standards geachtet.

Für weitere Investitionen, die nicht unter die Nachhaltigkeitsstrategie des Fonds fallen, gibt es keine bindenden Kriterien zur Berücksichtigung eines ökologischen und/oder sozialen Mindestschutzes. Dies ist entweder durch die Natur der Vermögensgegenstände bedingt, bei denen zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Berichts keine gesetzlichen Anforderungen oder marktüblichen Verfahren existieren, wie man bei solchen Vermögensgegenständen einen ökologischen und/oder sozialen Mindestschutz umsetzen kann oder es werden gezielt Investitionen von der Nachhaltigkeitsstrategie ausgenommen, die dann ebenfalls nicht der Prüfung eines ökologischen und/oder sozialen Mindestschutzes unterliegen.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Die Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale des Fonds während des Bezugszeitraums wurde maßgeblich durch die Einhaltung der zuvor beschriebenen quantitativen Nachhaltigkeitsindikatoren sowie der verbindlichen Elemente der Anlagestrategie gewährleistet. Die Überwachung der Einhaltung der Kriterien erfolgt vor Erwerb der Vermögenswerte durch das Portfoliomanagement und nach Erwerb durch weitere, entsprechende, tägliche Prüfung durch das Investment Controlling der Kapitalverwaltungsgesellschaft sowie fortlaufend durch den Portfolio Manager.

Die Mitwirkungspolitik (Engagement) der Kapitalverwaltungsgesellschaft wurde in Form der Stimmrechtsausübung wahrgenommen. Um die Interessen der Anleger in den verwalteten Fonds zu wahren und der damit verbundenen Verantwortung gerecht zu werden, übte die Kapitalverwaltungsgesellschaft die Aktionärs- und Gläubigerrechte aus den gehaltenen Aktienbeständen der verwalteten Fonds im Sinne der Anleger aus. Entscheidungskriterium für die Ausübung oder Nichtausübung von Stimmrechten war für die Kapitalverwaltungsgesellschaft die Interessen der Anleger und die Integrität des Marktes sowie der Nutzen für das betreffende Investmentvermögen und seine Anleger.

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft legte ihrem Abstimmungsverhalten für das Inland die als ESG-konform geltenden "Analyserichtlinien für Gesellschafterversammlungen" des BVI zugrunde, die als Branchenstandard die Grundlage für einen verantwortungsvollen Umgang mit Anlegern, Kapital und Rechten bilden.

Bei Abstimmungen im Ausland zog die Kapitalverwaltungsgesellschaft die jeweils länderspezifischen Guidelines von Glass Lewis heran, die die lokalen Rahmenbedingungen berücksichtigen. Zusätzlich kamen die Glass Lewis Guidelines „Environmental, Social & Governance („ESG“) Initiatives“ auf die spezifischen Länderguidelines zum Einsatz und gelangten vorrangig zur Anwendung. Die Anwendung dieser Guidelines gewährleistet, dass länderspezifisch und auf den Kriterien einer transparenten und nachhaltigen Corporate Governance-Politik sowie weiteren Kriterien aus den Bereichen Umwelt und Soziales, die auf einen langfristigen Erfolg der von Investmentvermögen gehaltenen Unternehmen (sog. Portfoliogesellschaften) abzielen, abgestimmt wurde.

Diese genutzten Abstimmungsstandards orientieren sich an den Interessen der von der Kapitalverwaltungsgesellschaft verwalteten Fonds und wurden daher grundsätzlich für alle Fonds angewandt, es sei denn, es ist im Interesse der Anleger, der Marktintegrität oder des Nutzens für den jeweiligen Investmentfonds erforderlich, von diesen Stimmrechtsrichtlinien für einzelne Fonds abzuweichen.

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft veröffentlicht die Grundsätze ihre Mitwirkungspolitik sowie einen jährlichen Mitwirkungsbericht auf ihrer Internetseite.

Der Asset Manager, falls das Portfoliomanagement ausgelagert ist, oder ggf. ein beauftragter Anlageberater können als Teil ihrer unternehmensbezogenen Engagement-Tätigkeiten weitere Maßnahmen zur Erfüllung ökologischer und/oder sozialer Merkmale ergriffen haben. Dieses Engagement erfolgt jedoch nicht im Namen des Fonds.

**Jahresbericht
CONCEPT Aurelia Global**

Frankfurt am Main, den 2. Oktober 2023

Universal-Investment-Gesellschaft mbH
Die Geschäftsführung

Jahresbericht CONCEPT Aurelia Global

VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Universal-Investment-Gesellschaft mbH, Frankfurt am Main

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens CONCEPT Aurelia Global - bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2022 bis zum 30. September 2023, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. September 2023, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2022 bis zum 30. September 2023 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraumes abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang - geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt "Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts" unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Universal-Investment-Gesellschaft mbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Universal-Investment-Gesellschaft mbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die Universal-Investment-Gesellschaft mbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Jahresbericht CONCEPT Aurelia Global

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Universal-Investment-Gesellschaft mbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Universal-Investment-Gesellschaft mbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Universal-Investment-Gesellschaft mbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Universal-Investment-Gesellschaft mbH nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 26. Januar 2024

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Schobel
Wirtschaftsprüfer

Neuf
Wirtschaftsprüfer

Kurzübersicht über die Partner

1. Kapitalverwaltungsgesellschaft

Universal-Investment-Gesellschaft mbH

Hausanschrift:

Theodor-Heuss-Allee 70
60486 Frankfurt am Main

Postanschrift:

Postfach 17 05 48
60079 Frankfurt am Main

Telefon: 069 / 710 43-0

Telefax: 069 / 710 43-700

www.universal-investment.com

Gründung: 1968

Rechtsform: Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital: EUR 10.400.000,-

Eigenmittel: EUR 71.352.000,00 (Stand: Oktober 2022)

Geschäftsführer:

David Blumer, Schaan

Frank Eggloff, München

Mathias Heiß, Langen

Katja Müller, Bad Homburg v. d. Höhe

Markus Neubauer, Frankfurt am Main

Axel Vespermann, Dreieich

Aufsichtsrat:

Prof. Dr. Harald Wiedmann (Vorsitzender), Berlin

Dr. Axel Eckhardt, Düsseldorf

Ellen Engelhardt, Glauburg

Daniel Fischer, Bad Vilbel

Janet Zirlewagen, Wehrheim

2. Verwahrstelle

UBS Europe SE

Hausanschrift:

Bockenheimer Landstraße 2–4
Opernturm
60306 Frankfurt am Main

Postanschrift:

Postfach 10 20 42
60020 Frankfurt am Main

Telefon: 069 / 21 79-0

Telefax: 069 / 21 79-65 11

www.ubs.com

Rechtsform: Aktiengesellschaft

Haftendes Eigenkapital: € Mio 3.040 (Stand: 31.12.2021)

3. Anlageberatungsgesellschaft und Vertrieb

CONCEPT Vermögensmanagement GmbH & Co. KG

Postanschrift:

Welle 15
33602 Bielefeld

Telefon (0521) 925 99-70

Telefax (0521) 925 99-719

www.c-vm.com

4. Anlageausschuss

Thomas Bartling

CONCEPT Vermögensmanagement GmbH & Co. KG, Bielefeld

Marcus Mies

UBS Europe SE, Düsseldorf

Matthias Steinhauer

CONCEPT Vermögensmanagement GmbH & Co. KG, Bielefeld

WKN / ISIN: A0Q8A0 / DE000A0Q8A07